

Permanenter Bürgerdialog in Ostbelgien Hinterlegung von Themenvorschlägen Häufig gestellte Fragen

Gesetzliche Grundlage: Artikel 7 des Dekrets vom 25. Februar 2019 zur Einführung eines permanenten Bürgerdialogs in der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

Warum ein Thema vorschlagen?

Sagen Sie unseren Politikern, was Ihnen wichtig ist. Schlagen Sie vor, worüber die Bürgerversammlung diskutieren soll. Wenn Ihr Themenvorschlag vom Bürgerrat ausgewählt wird, landet Ihr Anliegen direkt auf dem Tisch der Politik. So können auch Sie sich am Bürgerdialog beteiligen.

Wer kann ein Thema vorschlagen?

Bei der Auswahl der Themen kann der Bürgerrat auf folgende Vorschläge zurückgreifen:

- Jeder Einwohner Ostbelgiens kann ein Thema vorschlagen. Zusätzlich sollte sich der Themenautor so viele Unterstützer wie möglich suchen, die das Thema online unterschreiben.
- Mindestens zwei der Bürgerratsmitglieder können ein Thema vorschlagen.
- Das Parlament kann ein Thema vorschlagen.

Welche Themenbereiche sind möglich?

Für die Angelegenheiten, die in Ihrem Themenvorschlag angesprochen werden, sollte die Deutschsprachige Gemeinschaft zuständig sein. Einen Überblick der Zuständigkeiten findet man [auf der Internetseite des Bürgerdialogs](#).

Der Themenvorschlag kann sich zum Beispiel auf etwas beziehen, das neu eingeführt werden soll oder etwas Bestehendes verändern soll.

Themenvorschläge, die im Widerspruch zu den Menschenrechten und den Grundfreiheiten stehen, die in Titel 2 der Verfassung sowie in den von Belgien ratifizierten internationalen Verträgen aufgeführt sind, sind unzulässig.

Wie kann ich ein Thema vorschlagen?

Der Themenvorschlag muss folgende Elemente beinhalten:

- Name, Vorname, Anschrift,
- eine Beschreibung des Themas,
- eine Begründung, weshalb das Thema besprochen werden soll.

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien

Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens | Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen
buergerdialog@pdg.be | T +32 87 318 422 | M +32 479 864 596 | www.buergerdialog.be

fb @buergerdiallog.ostbelgien | IG @buergerdialogostbelgien | YouTube @buergerdiallogostbelgien
flickr.com/photos/buergerdiallog

Gerne können Sie das [Online-Formular](#) ausfüllen **oder** [dieses Formular](#) hier herunterladen, ausdrucken und ausfüllen und:

- mit der Post Senden an: Platz des Parlaments 1 in 4700 Eupen **oder**
- per E-Mail senden an: buergerdialog@pdg.be

Sobald ein Themenvorschlag eingegangen ist, wird er auf Zulässigkeit geprüft und dann auf der Internetseite www.buergerdialog.be veröffentlicht. Ab dann kann jeder Bürger den Vorschlag unterstützen, also online unterschreiben. Sagen Sie also gerne Ihrer Familie, Ihren Freunden und Bekannten Bescheid, damit sie Ihren Vorschlag mit ihrer Online-Unterschrift unterstützen.

Die Frist zum Einreichen eines Themenvorschlags ist der 20. Dezember 2024.

Wie kann ich einen Themenvorschlag unterstützen?

Um ein Thema zu unterstützen, muss man es online unterschreiben auf der Internetseite www.buergerdialog.be. Dazu müssen Sie das Thema auswählen, das Sie unterstützen möchten, und Ihren Namen, Vornamen und Ihre Anschrift eintragen. Ihre persönlichen Daten werden nicht öffentlich (sondern nur für die Parlamentsverwaltung) sichtbar sein. (Genauere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf der Internetseite www.buergerdialog.be).

Die Frist zur Unterschrift eines Themenvorschlags ist der 20. Dezember 2024.

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien

Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens | Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen
buergerdialog@pdg.be | **T** +32 87 318 422 | **M** +32 479 864 596 | www.buergerdialog.be

fb @buergerdialog.ostbelgien | **IG** @buergerdialogostbelgien | **YouTube** @buergerdialogostbelgien
[flickr.com/photos/buergerdialog](https://www.flickr.com/photos/buergerdialog)